

MEDIENMITTEILUNG (OHNE SPERRFRIST)

Strompreise 2023 in Roggwil – wie zu erwarten deutlich höher

Die seit Monaten stark gestiegenen Preise für die Energiebeschaffung an den europäischen Energiemärkten bewirken auch in Roggwil deutlich höhere Strompreise. Zwar kann der Anstieg dank der langfristigen Beschaffungsstrategie der GBR im Vergleich zum Marktpreis erheblich gedämpft werden, die Kunden und Kundinnen in Roggwil müssen aber im Schnitt rund 32% mehr für den Strom im Jahr 2023 bezahlen. Auch die gestiegenen Kosten für die Nutzung des schweizerischen Übertragungsnetzes (Swissgrid) und des Vorliegenetzes (BKW) tragen einen Teil dazu bei.

Der Strompreis für die Endkunden setzt sich aus den drei Elementen Netznutzung, Energie und Abgaben zusammen.

Energie: Die Preise für Strom haben sich an den europäischen Strommärkten seit 2016 mehr als verzehnfacht. Allein seit dem 1. Januar 2022 beträgt der Preisanstieg unglaubliche 480%. Der Grosshandelspreis für ein Standardprodukt beträgt per 29.08.2022 über 100 Rp./kWh, Tendenz nach wie vor steigend. Dank der langfristigen Beschaffungsstrategie kann die GBR den Preisanstieg für das Jahr 2023 vorerst noch deutlich abfedern.

Netznutzung: Unter Netznutzung wird die Abgeltung der Kosten für das lokale Strom-Verteilnetz der GBR, das überregionale Verteilnetz der BKW sowie des Schweizerischen Übertragungsnetzes der Swissgrid verstanden. Die Netznutzung wird hauptsächlich abhängig vom Stromverbrauch verrechnet. Sowohl die Swissgrid als auch die BKW haben die Preise für die Nutzung ihrer Netze für das Jahr 2023 deutlich erhöht. Dies führt zusammen mit dem nach wie vor anhaltenden Trend der leicht rückläufigen Absatzmengen zu einer Erhöhung der Preise für die Netznutzung für alle Kundensegmente.

Abgaben: Auf den Stromkonsum fallen Abgaben an den Bund (Förderung von erneuerbaren Energien) und Konzessionsgebühren an die Gemeinde Roggwil an. Diese Abgaben bleiben für 2022 voraussichtlich unverändert.

Rückliefervergütung: Im Zuge der deutlich höheren Beschaffungskosten für die Energie erhöht die GBR auch die Vergütungen für die Rücklieferung von Strom aus Eigenerzeugungsanlagen mit erneuerbarer Energie.

«Roggwiler Naturstrom» - Strom aus 100% regionaler Sonnen- und Wasserproduktion

Die Kundinnen und Kunden der GBR haben die Wahl Strom zu beziehen, welcher zu 100% aus lokalen und regionalen Solarstromanlagen und aus dem Roggwiler Wasserkraftwerk «Güllenbrücke» stammt. Der Aufpreis dieser erneuerbaren Energiequellen zum nicht erneuerbaren Graustrom beträgt nur 2.50 Rp./kWh, was bei einem durchschnittlichen Haushalt Mehrkosten von ca. CHF 9.40 pro Monat ausmacht.

Die detaillierten Preisblätter für die Netznutzungsentgelte wie auch für die Energie sind ab sofort auf www.gb-roggwil.ch einsehbar.

Gemeindefür Betrieb Roggwil (GBR)

29. August 2022

Für weitere Auskünfte:

Stefan Schaad-Meer

Geschäftsführer Gemeindefür Betrieb Roggwil

Tel. 062 916 57 57, s.schaad@ib-langenthal.ch